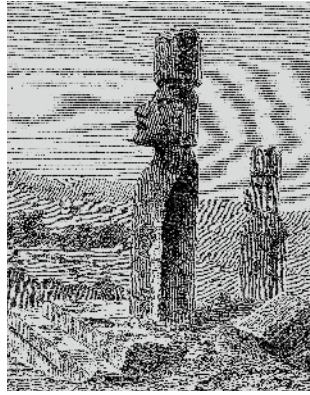


1913

Spekulationen in Sachen Osterinsel

»Auf der Osterinsel finden sich fast 5 m hohe Steinbildnisse, langgezogene mächtige Menschenköpfe darstellend. Die Eingeborenen waren schon bei ihrer Entdeckung nicht imstande, Angaben über diese Denkmäler zu machen. Ihre eigenen Vorfahren konnten nicht die Bildner gewesen sein, da die Nachkommen auf einer viel zu niedrigen Kulturstufe standen, um solche Kolossalstatuen in hartem Gestein auszuführen.



Peruanisch oder insulanisch – wer schuf diese Denkmäler?

Besonders die peruanische Kulturepoche von Tiahuanaco hat Baudenkmäler in teilweise kolossalen Dimensionen hinterlassen. Sollte da nicht ein Zusammenhang bestehen zwischen diesen Resten einer uralten Kultur und den Denkmälern

auf der Osterinsel? Selbst für die Schiffchen der damaligen Kulturepoche konnte es mit dem Passat möglich sein, die Insel von Peru oder Chile aus zu erreichen. Die Vorfah-

ren der heutigen Eingeborenen sind zweifellos viel später von Westen her aus der polynesischen Inselwelt eingewandert.« Prometheus 1234, S. 603, 1913

Dünn durch Strom

»Kürzlich hat Bergonié in Frankreich mit elektrischer Behandlung der Fettleibigkeit gute Ergebnisse erzielt, und in derselben Richtung bewegen sich die Arbeiten von Dr. Fr. Nagelschmidt in Berlin, von denen wir näher berichten möchten. Der zur Anwendung gelangende Strom ist eigenartig modifizierter Wechselstrom, oder vielmehr eine überaus schnelle Folge von einzelnen Stromstößen, die in wechselnder Richtung durch den Körper hindurchgehen und eigenartige Wirkungen hervorrufen. Auf Muskelreizungen beruht die Nagelschmidtsche Entfettungskur: Die Patienten werden durch die elektrische Reizung unter Ausschaltung ihres Willens und daher fast ohne Ermüdung zu ausgiebiger Muskelarbeit gezwungen; sie können auf diese Weise 100mal mehr Körpersubstanz verbrauchen, als mit Hilfe ihres eigenen Willens.« Prometheus 1235, S. 617–619, 1913

Computerunterstütztes Tippen

»Eine Firma hat für die Konstruktion ihrer neuesten elektrischen Schreibmaschine einen Computer (Elektronenrechner) eingesetzt. Das Automatengehirn erwies sich als weit aus besser, schneller und zuverlässiger als die menschliche Gedankenkraft. Der Elektronenrechner machte zum Beispiel bei den Typen-Antriebs-Aggregaten 645 Teile überflüssig und bestimmte eine höhere Widerstandskraft und bedeutende Kostensenkung. Man darf gespannt sein, welche Überraschungen uns die Automatengehirne noch bringen werden. Denn was bei einer Elektro-Schreibmaschine möglich war, dürfte bald im Konstruktions-Sektor Schule machen.« Neuheiten und Erfindungen 330, S. 100, 1963

Düngen mit Luft

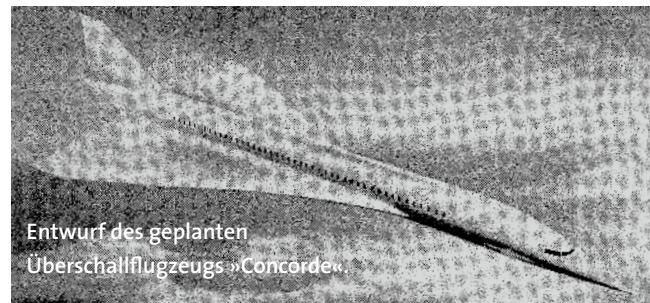
»In amerikanischen Gewächshäusern wurde der erfolgreiche Versuch gemacht, Pflanzenwuchs und -reife zu beschleunigen, indem man die Luft mit Kohlendioxyd anreicherte. Die Ergebnisse waren so befriedigend, dass man jetzt dazu übergegangen ist, verflüssigte Kohlensäure, wie sie zu vielen Zwecken – etwa zur Herstellung von Getränken – verwendet wird, in genau angemessenen Mengen systematisch verströmen zu lassen. Mit dieser Art der »Düngung« konnte der Ernteertrag an Tomaten um mehr als ein Viertel erhöht werden. Blattsalat reifte innerhalb von vier Wochen anstatt sonst fünf, und Nelken blühten 14 Tage früher, als es sonst der Fall gewesen wäre.« Neuheiten und Erfindungen 330, S. 108, 1963

London – New York in drei Stunden

»Vor kurzem wurden Einzelheiten über das von Frankreich und Großbritannien geplante Projekt eines Überschallverkehrsflugzeuges bekannt. Die »Concorde« wird eine Reisegeschwindigkeit von rund 2350 km/h haben. Je nach Ausführung wird es möglich sein, 90 bis 110 Passagiere in 3 Stunden von London nach New York zu bringen. Die Indienstellung ist für Anfang 1970 vorgesehen. Es

1963

ist viel darüber diskutiert worden, ob es nicht besser wäre, erst die Sicherheit im Flugverkehr zu erhöhen, ehe man zum Überschallverkehr übergeht. Dies ist richtig, aber auf der anderen Seite lässt sich die Entwicklung nicht mehr aufhalten. Das Überschallverkehrsflugzeug wird also kommen.« Die Umschau in Wissenschaft und Technik 11, S. 355, 1963



Entwurf des geplanten Überschallflugzeugs »Concorde«